

„FRAUEN WERBT UND WÄHLT,  
JEDE STIMME ZÄHLT,  
JEDE STIMME WIEGT,  
FRAUENWILLE SIEGT!“

Wahlslogan von Elly Heuss-Knapp zur ersten Wahl von Frauen in Deutschland am 19. Januar 1919

## **SPEZIAL ZUR BUNDESTAGSWAHL**

Zur diesjährigen Bundestagswahl rufen der **DEUTSCHE FRAUENRAT** und viele bundesweit tätige **VERBÄNDE, INITIATIVEN UND STIFTUNGEN** dazu auf, wählen zu gehen. Und zwar die Parteien, die für eine gleichberechtigte Gesellschaft mit demokratischen Grundsätzen stehen: „Wo Wahl drauf steht, muss Demokratie herauskommen! [...] Wo Engstirnigkeit, Intoleranz, Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Rechtspopulismus sich breitmachen, stehen immer auch die Rechte von Frauen auf dem Spiel.“ - [Hier der Link zum Aufruf](#)

Dabei kann der [Gleichstellungsscheck zur Bundestagswahl 2017](#) des **DEUTSCHEN FRAUENRATES** behilflich sein. Dort können Sie im grafischen, tabellarischen und textlichen Vergleich sehen, welche Rollen Frauen- und Gleichstellungspolitik und die Lebensrealitäten von Frauen bei den einzelnen Parteien spielen.

AUßERDEM HILFREICH BEI DER WAHL DER PASSENDEN PARTEI KÖNNEN DIESE VERSCHIEDENEN **WAHLPRÜFSTEINE** SEIN:

Der **LANDESFRAUENRAT SACHSEN-ANHALT** hat [Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl](#) erarbeitet, die sechs Themenfelder umfassen: Frauen- und Gleichstellungspolitik, Gleichstellung von Frauen und Männern in der Arbeitswelt – Existenzsicherung über den Lebensverlauf, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Gewalt gegen Kinder und Frauen, geschlechtergerechte Gesundheitsversorgung, Gleichberechtigte Partizipation von Frauen an politischen Entscheidungsfunktionen und Inhalten.

Die **ARBEITERWOHLFAHRT** hat ihre Kernforderungen zur Bundestagswahl 2017 in einem [Positionspapier](#) zusammengefasst und daraus [Wahlprüfsteine in Form von 31 Fragen](#) an die Kandidat\*innen für den neuen Deutschen Bundestag formuliert. In der Veröffentlichung finden sich Fragen zu Themen, wie Frauen, Familie, Kinder- und Jugendhilfe, Bildung, Migration, Rassismus, Wohnen und weiteren relevanten Themen.

Der **ARBEITSKREIS VER.DI QUEER BRANDENBURG-BERLIN** hat [13 Wahlprüfsteine](#) entwickelt, die besonders queere Lebensrealitäten in den Fokus nehmen. So werden alle im Bundestag vertretenen Parteien u.a. zur Novellierung & Umsetzung des AGG, zur Reform des Ehe- und Ehesteuerechts oder einem neuen Transsexuellengesetz und vielen weiteren Themen befragt. In einer Zusammenfassung der Ergebnisse wird bereits deutlich, welche Parteien queeres Leben unterstützen und mit entsprechender Politik bedenken wollen.

Auch der **DEUTSCHE HEBAMMENVERBAND** hat [Wahlprüfsteine](#) zusammengestellt und den im Bundestag vertretenden Parteien vorgelegt. Dabei geht es um die Verbesserung der Rahmenbedingungen der Hebammenarbeit, um die Sicherstellung und Planbarkeit bei der Versorgung mit Hebammenleistungen und um die Überführung der Hebammenausbildung an die Hochschulen.

## **FRAUEN STIMMEN GEWINNEN!**

Ein weiteres hilfreiches Werkzeug dafür, bei der Wahl eine informierte Entscheidung zu treffen, kann unser [Blog Frauen Stimmen Gewinnen!](#) sein. Das **FRAUENZENTRUM POTSDAM** und der **FRAUENPOLITISCHE RAT LAND BRANDENBURG** betreiben ihn gemeinsam, um Wahlprogramme der verschiedenen Parteien zu beleuchten, Mitmach-Tipps zu verbreiten, die Direktkandidatinnen und -kandidaten vorzustellen, formelle Fragen zu klären und Interessantes, Wissenswertes und Kurioses rund um die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag zu berichten.

→ An dieser Stelle sei noch einmal auf das **HEUTIGE** [Gespräch mit den Potsdamer Direktkandidat\\*innen zur Bundestagswahl](#) um 18 Uhr im **FRAUENZENTRUM POTSDAM** hingewiesen!

Zu guter Letzt soll Ihnen nicht vorenthalten werden, welches Tool dieses Jahr nicht unbedingt Ihr „Mittel der Wahl“ sein sollte: die Internet-Institution [Wahl-O-Mat \(bpb\)](#). Leider enttäuscht der **WAHL-O-MAT** bei der Suche nach der passenden Partei, wenn

Gleichstellungsaspekte und Frauenpolitik für Sie wichtige Anliegen sind. Lediglich eine Frage (!) widmet sich der wirtschaftlichen Gleichstellung von Frauen bzw. Frauen in Führungspositionen.

Wir hoffen Sie angeregt und inspiriert zu haben sich ausführlich zu informieren. Hier noch ein kleiner Motivationsschub:

„ICH FORDERE ALLE AUF: NUTZEN SIE ZUR BUNDESTAGSWAHL IHRE CHANCE, FRAUENRECHTE ZU VERTEIDIGEN! GEBEN SIE IHRE STIMME FÜR EINE GESCHLECHTERGERECHTE UND DEMOKRATISCHE GESELLSCHAFT AB!“

Mona Küppers, Vorsitzende des Deutschen Frauenrates

---

Bis zur nächsten Ausgabe der FPRmail wünscht Ihnen der Frauenpolitische Rat einen schönen Herbstanfang!

---

Film-Tipp zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht: Die Göttliche Ordnung. Hier ist der [Trailer](#) zum Film.

---

Falls Sie aus der Mailingliste von FPRmail gestrichen werden wollen, teilen Sie uns dies bitte per Mail mit. Wir freuen uns natürlich auch über jede/n, die/der sich neu darauf registrieren lassen will.

---

## IMPRESSUM

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Oktober 2017

Frauenpolitischer Rat Land Brandenburg e. V.

Zusammenschluss von 22 Frauenverbänden, -organisationen, -vereinen sowie Frauengruppen der Gewerkschaften, Kirchen und Parteien

Verantwortlich: Verena Letsch

Redakteurin: Laura Schleusener

Charlottenstraße 121, 14467 Potsdam

Fon: 0331 – 280 35 81,

Mail : [kontakt@frauenpolitischer-rat.de](mailto:kontakt@frauenpolitischer-rat.de)

Web : [www.frauenpolitischer-rat.de](http://www.frauenpolitischer-rat.de)

Besuchen Sie uns auch auf [Facebook!](#)

